

OVB Holding AG: Hauptversammlung beschließt Dividende in Höhe von 0,90 Euro je Aktie

- Aktionäre stimmen deutlicher Erhöhung um 20 Prozent im Vergleich zur ordentlichen Dividende des Vorjahres zu
- Positives Resümee zum Ende der aktuellen Strategieperiode »OVB Evolution 2022«

Köln, 15. Juni 2022. Die OVB Holding AG (ISIN DE0006286560) hat heute ihre ordentliche Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2021 abgehalten. Zum Schutz der Gesundheit der Mitarbeitenden sowie der Aktionärinnen und Aktionäre fand die Hauptversammlung zum dritten Mal in Folge als rein virtuelle Veranstaltung statt. Angemeldete Aktionärinnen und Aktionäre konnten die gesamte Hauptversammlung über einen geschützten Internetservice verfolgen.

Optimistischer Blick in die Zukunft

In seiner Rede zog der CEO Mario Freis ein positives Resümee über ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2021 und die zu Ende gehende Strategieperiode: »Risiken, Veränderungen und komplexen Rahmenbedingungen begegnet unser Unternehmen mit Anpassungs- und Widerstandsfähigkeit. OVB hat dies in den vergangenen Jahren mehrfach unter Beweis gestellt.« Mit Optimismus blickt der CEO auch in die Zukunft des Unternehmens: »OVB bieten sich insbesondere durch die strategische Aufstellung der letzten Jahre enorme Chancen, die es zu nutzen gilt.«

Aktionäre beschließen Dividende von 0,90 Euro

Die Aktionärinnen und Aktionäre stimmten mit großer Mehrheit dem Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat zu, für das abgelaufene Geschäftsjahr eine Dividende in Höhe von 0,90 Euro je dividendenberechtigter Aktie auszuschütten. Der zur Billigung erstmalig vorgelegte Vergütungsbericht wurde von den Aktionärinnen und Aktionären mehrheitlich angenommen. Die Anteilseignerinnen und Anteilseigner entlasteten zudem Vorstand und Aufsichtsrat, wählten Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 und billigten das seit 1. Januar 2022 gültige Vergütungssystem für die Vorstands- sowie für die Aufsichtsratsmitglieder. Insgesamt wurden für 97,01 Prozent des Grundkapitals Stimmen abgegeben.

Für das Gesamtjahr 2022 rechnet der Konzern unverändert mit Erträgen aus Vermittlungen in einer Bandbreite von 315 bis 330 Mio. Euro. Das operative Ergebnis sollte dabei auf 22 bis 25 Mio. Euro steigen.

OVB Holding AG
Heumarkt 1
50667 Köln
Deutschland

Internet: www.ovb.eu

Ansprechpartner:
Brigitte Bonifer
Investor Relations
Telefon: +49 221 2015-288
Telefax: +49 221 2015-325
E-Mail: bbonifer@ovb.de

Die Abstimmungsergebnisse im Einzelnen können unter www.ovb.eu eingesehen werden.

Die vollständige Rede des Vorstandsvorsitzenden der OVB Holding AG zur Hauptversammlung steht ebenfalls unter www.ovb.eu zur Verfügung.

Über den OVB Konzern

Der OVB Konzern mit Sitz der Holding in Köln ist einer der führenden europäischen Finanzvermittlungskonzerne. Seit Gründung im Jahr 1970 steht die langfristige, themenübergreifende und vor allem kundenorientierte Finanzberatung privater Haushalte im Mittelpunkt der OVB Geschäftstätigkeit. OVB kooperiert mit über 100 leistungsstarken Produktgebern und bedient mit wettbewerbsfähigen Produkten die individuellen Bedürfnisse ihrer Kunden, von der Existenzsicherung und der Absicherung von Sach- und Vermögenswerten bis zu Altersvorsorge und Vermögensauf- und -ausbau. OVB ist aktuell in 15 europäischen Ländern aktiv. 5.613 hauptberufliche Finanzvermittlerinnen und Finanzvermittler betreuen 4,18 Millionen Kunden. 2021 erwirtschaftete die OVB Holding AG mit ihren Tochtergesellschaften Erträge aus Vermittlungen in Höhe von 320,7 Mio. Euro sowie ein EBIT von 21,8 Mio. Euro.

Die OVB Holding AG ist seit Juli 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0006286560) notiert.